

Foto: Fotolia



Bürgerdialog

30. September 2020
ab 17.30 Uhr

Seite 3

Foto: Stadt Eppenheim



wir-schaffen-

19. September 2020
Der Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar Infos

Seite 3

Foto: Thinkstock



Wahlhelfer gesucht!

Seite 3

Foto: Stadt Eppenheim



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 12

Stadtradeln vom 20.09. - 10.10.2020



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Der Rhein-Neckar-Kreis und seine Kommunen sind dabei!

20.09. - 10.10.2020
Jetzt registrieren und mitradeln!
www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis

Klima-Bündnis

Im Zeitraum vom 20. September bis 10. Oktober wird wieder geradelt. Beim STADTRADELN 2020 heißt es aufs Neue kräftig in die Pedale treten und so viele Radkilometer sammeln wie möglich.

In Form eines Wettbewerbs können Teams gegeneinander antreten. Zwei Personen bilden bereits ein Team.

Mit dieser Aktion soll CO₂ eingespart und auf das Fahrrad als Fortbewegungsmittel im Alltag aufmerksam gemacht werden.

Am Sonntag, den 20. September findet erneut das lokale ANRADELN in Eppenheim statt.

Im Jubiläumsjahr ist eine besondere Tour geplant: Vom Rathaus bis nach Ilvesheim. Unser Ziel wird die Eisdiele sein, wo man sich mit Eis für die Rückfahrt stärken oder einfach eine kleine Pause machen kann, um anschließend die eigene Radtour fortzusetzen.

Die Jubiläumstrecke ist einfach 12,50 Kilometer lang und führt über die Felder am Neckar entlang. Das Tempo wird so angepasst, dass auch Kinder und Jugendliche mit dem Fahrrad mitfahren können.

Der Treffpunkt für die Radtour ist der Rathausvorplatz. Los geht es um 14 Uhr. Bürgermeisterin Patricia Rebmann lädt alle Interessierten herzlich zur Radtour ein.

Für eine bessere Planung und auf Grund der Coronasituation ist eine Voranmeldung für die Radtour leider unerlässlich. Gerne können Sie sich telefonisch unter 06221/794-404 oder per E-Mail: l.geffers@eppenheim.de anmelden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die lokale STADTRADEL-Koordinatorin, Frau Leonie Geffers.

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher, 76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1

Susanne Lorenz 7191598

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20

Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 75 70 50

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,

Larissa Kuhlmann 4 35 23 60

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Constanze Heine 4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge

0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,

69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung

und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und

Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;

Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:

auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629

gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Freitag, 18.09.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

Samstag, 19.09.

Easy-Apotheke, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt, Tel. 9 98 92 70

Sonntag, 20.09.

Apotheke im Stadtmarkt, Im Weiher 14, HD-Handschuhsheim, Tel.

5029790

Montag, 21.09.

Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88

Dienstag, 22.09.

Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91

Mittwoch, 23.09.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Donnerstag, 24.09.

Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Am 19. September ist Freiwilligentag

**Für alle
HEIMATVERLIEBTEN!**

Der Freiwilligentag
findet statt!

**JETZT
ANMELDEN!**
Projekte und
Online-Angebote am
19. September
2020

www.wir-schaffen-was.de



Unter dem Motto „wir schaffen was!“ beteiligt sich die Stadt Eppelheim am 19. September mit gleich zwei Projekten am Freiwilligentag.

Projekt 1

Der Garten in der Wasserturmstraße 19 / 21 wird als Projektarbeit umgestaltet. Um die Gartengeräte zu verstauen, wurde ein Gartenhäuschen bestellt. Dieses soll nun im Rahmen des Freiwilligentages 2020 aufgebaut und mit einem neuen Anstrich versehen werden. Die Gartenfans unter den Helferinnen und Helfern können beim Unkraut entfernen oder bei Schneidarbeiten des Jahreszuwachses und Zaunarbeiten mit anpacken. Personen: 12 fleißige Helferinnen und Helfer (Limitierung durch Corona)

Projekt 2

Die Holzbänke im Stadtgebiet benötigen witterungsbedingt einen neuen Anstrich. Damit die Bänke im neuen Glanz erstrahlen, wird die Sitzfläche abgeschliffen und neu lasiert. Hierfür sucht die Stadtverwaltung ebenfalls helfende Hände. Personen: 10 (Limitierung durch Corona)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Oder möchten Sie sich ehrenamtlich engagieren und wissen nicht wie? Dann nutzen Sie die Gelegenheit beim Freiwilligentag und schauen sich an, wie gesellig Ehrenamt sein kann. Gemeinsam können wir viel erreichen. Dieser Freiwilligentag 2020 findet unter ungewöhnlichen Umständen statt. Hygienevorgaben müssen unbedingt eingehalten werden. Aus diesem Grund ist eine Voranmeldung zwingend

erforderlich. Wer nicht angemeldet ist, kann diesmal leider nicht teilnehmen. Diese Maßnahme dient dem Schutz der Gesundheit, das Wohl aller steht hier an erster Stelle.

Anmelden können Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei Frau Leonie Geffers: 06221/794-404 oder l.geffers@eppelheim.de bis zum **13. September**.

Bürgerdialog am 30. September

Am Mittwoch, 30. September lädt Bürgermeisterin Patricia Rebmann ab 17:30 Uhr zum Bürgerdialog auf den Schulhof der Theodor-Heuss-Grundschule ein.

Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen Ihre Anliegen persönlich vorzubringen.

Um Ansammlungen zu vermeiden, bitten wir diesmal um eine telefonische Voranmeldung. Gerne können Sie sich im Sekretariat bei Frau Seppich unter 06221/794-101 anmelden.



Foto: Fotolia

Hinweis zur neuen Stadt-Homepage

Die Stadt Eppelheim hat eine neue Homepage. Bei manchen Internetbrowsern ist die Seite der alten Homepage jedoch noch gespeichert. Hier kann es zu Problemen kommen. Die Stadtverwaltung rät, den Browser Cache zu löschen und die Stadt-Homepage nochmals neu aufzurufen.

Wahlhelfer dringend gesucht!



Die Durchführung von Wahlen stellt, insbesondere unter Pandemiebedingungen eine große Herausforderung dar, die nur durch Mithilfe von ehrenamtlichen Wahlhelfern am Wahltag bewältigt werden kann.

Die Stadt Eppelheim sucht deshalb für die kommende Landtagswahl am 14.03.2020 motivierte und engagierte Personen, die

bereit sind, am Wahltag auch bei der möglicherweise noch anhaltenden Pandemie ehrenamtlich als Wahlhelfer tätig zu sein. Die Bewerber müssen 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen. Ferner wird die Einarbeitung in die Schulungsunterlagen erwartet. Für den Einsatz am Wahltag wird eine Entschädigung von derzeit 50 Euro gewährt.

Bei Interesse richten Sie bitte ein entsprechendes Schreiben an die Stadt Eppelheim, Wahlamt, z.Hd. Herrn Enkler, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim oder per E-Mail an wahl@eppelheim.de Bitte geben Sie, neben der Bereitschaft als Wahlhelfer auch unter Pandemiebedingungen tätig zu sein, Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum und Ihre Telefonnummer, gerne auch Ihre E-Mailadresse, an.

Foto: Thinkstock

Informationen zu Corona

Wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause

Nachstehend finden Sie die wichtigsten Telefonnummern, die Hilfe bieten, wenn es gerade jetzt, wo wir alle zu Hause sind, zu Konflikten in den eigenen vier Wänden kommt:

- „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: **116 111**

- Elterntelefon: **0800 111 0550**

- Pflgelefon: **030 2017 9131**

- Hilfelefon „Schwangere in Not“:
0800 404 0020

- Hilfelefon „Gewalt gegen Frauen“:
0800 011 6016

- Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst:
112

- Notruf Polizei:
110



Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktionen dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stadträtin Isabel Moreira da Silva



5 Jahre nach dem Flüchtlingssommer – Viel geschafft!

Vor Kurzem hatte ich ein nettes Erlebnis. Als ich an einer Ampel vorbeiging, rief mir ein Autofahrer aus dem geöffneten Fenster zu: „Erinnern Sie sich an mich? Ich habe jetzt einen Job. Uns geht es gut.“ Ich musste lange nachdenken, bis der Groschen fiel. Ach ja, Yussuf aus einem der Flüchtlingsheime. Und was für ein schönes Auto! Er wollte sagen: Schau her, ich habe es geschafft. Vor ziemlich genau fünf Jahren am 25. September

2015 trafen die ersten 97 Flüchtlinge in Eppelheim ein. Viele sollten folgen, darunter auch Yussuf aus Afghanistan mit seiner Familie. Es war die Hochphase der Flüchtlingskrise. Bis 2016 sollten 1,1 Millionen Menschen Zuflucht in Deutschland finden. Die Hilfsbereitschaft war groß. Und heute?

Die Gesellschaft ist mehr denn je in der Migrationspolitik tief gespalten. Ich könnte Ihnen natürlich noch viele andere Beispiele gelungener Integration nennen. Aber das wäre nur ein Teil der Wahrheit. Denn es gibt auch die Negativbeispiele. Und ja: Der Aufstieg der AFD, Rassismus, Rechtsextremismus, Hasskriminalität – die Krise hat unsere Gesellschaft verändert. Doch wir sollten die Dinge differenzierter betrachten. Rund 60 Prozent der Deutschen glauben auch heute noch, dass das Land die Flüchtlinge gut verkraften kann. Zum Jahresende 2020 werden laut Experten etwas weniger als die Hälfte der 2015 Zugezogenen in Arbeit sein. Ohne Corona wären es mehr. Das sind beachtliche Erfolge, die wir nicht klein reden sollten.

Und Eppelheim? Die Stadt selbst tat sich zu Beginn der Krise schwer. Es waren anfangs vor allem die vielen ehrenamtlichen Helfer, die den Geflüchteten halfen, in der Fremde Fuß zu fassen. Sie sind das freundliche Gesicht Deutschlands, für das es viel Lob aus dem Ausland gab. Schon sehr früh organisierten sie Sprachkurse und ermöglichten den Neuankömmlingen eine rasche Eingliederung. Sie halfen in allen Lebenslagen, organisierten Wohnungen, brachten einige in Brot und Arbeit. Eine nicht zu vernachlässigende zivilgesellschaftliche Leistung. Und vergessen wir nicht die Erzieher*innen und Lehrer*innen. Kindergarten und Schule waren schon immer der Ort, wo Sprache, Kultur und Werte vermittelt werden. Heute übernimmt die Stadt mit ihren Integrationsmanagerinnen und der Integrationsbeauftragten einen wichtigen Teil der Integrationsarbeit. Ein Meilenstein in der Integrationspolitik in Eppelheim war sicherlich auch 2019 das Beteiligungsprojekt aus dem Landesprogramm „Integration durch bürgerschaftliches Engagement“. Daraus sind einige interessante Projekte hervorgegangen. Jetzt werden sie gemeinsam mit der Bürgerschaft umgesetzt – auch dank breiter Unterstützung der Bürgermeisterin und des Gemeinderats.

Auch wenn man einiges hätte besser machen können und Corona Hauptamtliche, Ehrenamtliche und Flüchtlinge zurückgewor-



Wir wollen, dass Sie gesund bleiben.

„AHA“ -

WIR EPPLER WISSEN WIE DER HASE LÄUFT!

WEIL WIR AUF EINANDER RÜCKSICHT NEHMEN.



A

ABSTAND HALTEN



H

HÄNDE WASCHEN



A

ALLTAGSMASKE TRAGEN

ALLE WICHTIGEN INFOS UNTER WWW.EPPELHEIM.DE

fen hat, kann ich im Rückblick sagen: Wir haben viel geschafft. Seien wir stolz darauf. Knüpfen wir daran an. Die Arbeit ist noch nicht getan. Integration braucht einen langen Atem. *Foto: Stefan Schwerdt*



Aus dem Ortsgeschehen

1250 Jahre Eppelheim



Zeitkapsel

Im Rahmen der 1250-Jahrfeier Eppelheims möchte Bürgermeisterin Patricia Rebmann gemeinsam mit dem Jubiläumskomitee der Nachwelt und vor allem den Menschen, welche die 1300-Jahrfeier organisieren werden, eine Momentaufnahme unserer Gegenwart hinterlassen.

Hierzu soll am 03. Oktober 2020 im Stadtpark eine Zeitkapsel vergraben werden, die unter anderem eine aktuelle Ausgabe der regionalen Zeitungen, eine Kaufpreissammlung, eine Grußbotschaft der Bürgermeisterin und natürlich auch Botschaften aus der Bevölkerung enthalten soll.

Gerne möchten wir Sie einladen, Teil dieser Idee zu werden und uns ein Schriftstück einzusenden, das mit in der Zeitkapsel vergraben und somit für die Nachwelt archiviert wird. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf, sprechen Sie die Menschen der Zukunft in einem Brief direkt an, dokumentieren Sie das aktuelle Zeitgeschehen oder erstellen Sie eine Bildercollage.

Damit sich möglichst viele große und kleine, junge und alte Eppelheimer an diesem Projekt beteiligen können und die Kapsel insgesamt nicht zu groß wird, muss sich ein einzelner Beitrag auf eine DIN A4 Seite aus 80g/m² Papier beschränken.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag bis zum **30. September 2020** an: *Stadt Eppelheim, Stichwort Zeitkapsel, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.*

Beachten Sie bitte: Die Beiträge werden erst nach Prüfung und Freigabe durch die Stadt Eppelheim der Zeitkapsel beigelegt.

Sollten Sie Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter des Kulturamt gerne per Mail unter kulturamt@eppeleheim.de zur Verfügung.

Eppelheimer Kellerschätze für archäologische Ausstellung gesucht!

Die Stadt Eppelheim sucht weitere Exponate für die im Oktober stattfindende archäologische Ausstellung zur Stadtgeschichte Eppelheims. Neben klassischen archäologischen Fundstücken soll die Ausstellung auch modernere Zeitabschnitte, wie Gegenstände aus dem bäuerlichen Alltag oder aus einer bestimmten Epoche (30er, 40er, 50er Jahre...) Eppelheims zeigen. Bevorzugt sind Fundstücke mit bekannter Herkunft und mit einer Verbindung zu Eppelheim, aber auch „Andenken an die alte Heimat“ (Einwanderer/Vertriebene).

Liebe Kinder, auch ihr seid gefragt! Für die Vitrine „Archäologie der Zukunft“ suchen wir Gegenstände der heutigen Zeit, die vielleicht für einen Archäologen der Zukunft spannend sein könnten. Oder vielleicht habt ihr auch irgendetwas „ganz Altes“,

das ihr ausstellen möchtet?

Aufgrund der aktuellen Situation können keine Fundstücke unangemeldet im Rathaus entgegengenommen werden. Sollten Sie also ein Objekt haben, das Sie ausgestellt haben möchten, dann schreiben Sie bitte eine Mail an: kulturamt@eppeleheim.de. Wenn möglich fügen Sie auch ein Foto und eine kurze Hintergrundgeschichte über das Objekt bei. Sie erhalten dann umgehend einen Termin zur Abgabe. Alle Objekte werden nach Ende der Ausstellung ihrem Besitzer zurückgegeben.

Wochenmarkt am Mittwoch

Eppelheimer Wochenmarkt
Jeden Mittwoch
15 – 19 Uhr

Ab Mittwoch, 25.03.2020, findet der Markt bis auf Weiteres auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt!

Käse Fleischspezialitäten Tiroler Spezialitäten
Italienische Feinkost Dampfnudeln
Backwaren Griechische Feinkost
Fisch Obst
Blumen Gemüse
Süßwaren Honig

Weitere Informationen unter: www.eppeleheim.de

Sommerzeit ist Ferienzeit.

Das gilt auch für den **Wochenmarkt**.

Folgende Stände beschicken den Eppelheimer Wochenmarkt an diesen Tagen nicht:

23. September: Wildspezialitäten

30. September: Wildspezialitäten

Der **Blumenstand** wird erst wieder am 16. September auf dem Wochenmarkt stehen.

Der Stand mit **italienischer Feinkost** wird den Markt wieder ab dem 7. Oktober beschicken.

Die Stände mit **Obst- und Gemüse, Käse sowie griechischer und Tiroler Spezialitäten** beschicken den Wochenmarkt wie gewohnt.

Der Wochenmarkt findet mittwochs von 15 bis 19 Uhr statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit um frische Lebensmittel zu kaufen und besuchen Sie auch unsere örtlichen Geschäfte in der Hauptstraße.

Ein Besuch lohnt sich!

Geburtstage

Donnerstag 17.09.

Monika Beigel
Renate Ruck

70 Jahre
85 Jahre

Freitag, 18.09.

Karin Sommerfeld

80 Jahre

Sonntag, 20.09.

Elisabeth Bauer
Bernhard Dünzl

70 Jahre
70 Jahre

Montag, 21.09.

Eleonore Beisel

80 Jahre

Dienstag, 22.09.

Horst Hornung
Wolfgang Böhnig

80 Jahre
75 Jahre



Foto: Pixabay

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH !**

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



Foto L.: Franziska Traub ©Petite Machine Foto R.: Markus Majowski ©Thomas Colpor

UNGEHEUER HEIß

Komödie von Lars & Krister Classon,
mit Franziska Traub, Marie Theres Kroetz-Relin
und Markus Majowski

Dienstag

13. Oktober 2020

20.00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

**Kartenvorverkauf ab
22.09.20**

BITTE BEACHTEN!**Ticketverkauf - Rudolf-Wild-Halle Eppelheim**

Der Vorverkauf der Veranstaltung vom 13. Oktober 2020
„UNGEHEUER HEISS“ beginnt am

Dienstag, 22. September 2020, 9.00 Uhr.

Karten gibt es über die Ticket-Hotline www.reservix.de, bei allen Vorverkaufsstellen von Reservix oder bei der Stadt Eppelheim unter der Telefonnummer 06221/794402.

Die Stadt Eppelheim bittet alle Bürgerinnen und Bürger – soweit möglich – nur nach vorheriger Terminabsprache im Rathaus vorzusprechen. Das Rathaus in Eppelheim ist zu den regulären Öffnungszeiten besetzt und erreichbar. Vor Betreten des Rathauses bitte an der Pforte anmelden. In allen Gebäuden der Stadtverwaltung Eppelheim ist eine Mund-Nase-Bedeckung Pflicht.



Jörg Schreiner © Privat

THEO TOLLPATSCH

Kinderprogramm mit Jörg Schreiner aus
Plankstadt

Samstag

17. Oktober 2020

15:00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

**Kartenvorverkauf ab
28.09.20**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

BITTE BEACHTEN!**Ticketverkauf - Rudolf-Wild-Halle Eppelheim**

Der Vorverkauf der Veranstaltung vom 17. Oktober 2020
„THEO TOLLPATSCH“ beginnt am

Montag, 28. September 2020, 9.00 Uhr.

Karten gibt es über die Ticket-Hotline www.reservix.de, bei allen Vorverkaufsstellen von Reservix oder bei der Stadt Eppelheim unter der Telefonnummer 06221/794402.

Die Stadt Eppelheim bittet alle Bürgerinnen und Bürger – soweit möglich – nur nach vorheriger Terminabsprache im Rathaus vorzusprechen. Das Rathaus in Eppelheim ist zu den regulären Öffnungszeiten besetzt und erreichbar. Vor Betreten des Rathauses bitte an der Pforte anmelden. In allen Gebäuden der Stadtverwaltung Eppelheim ist eine Mund-Nase-Bedeckung Pflicht.

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Eppelheim hat ab Montag, 14.09.2020 wieder regulär geöffnet!

Das Team der Stadtbibliothek Eppelheim freut sich, mit Beginn des neuen Schuljahres wieder die regulären Öffnungszeiten anbieten zu können.

Diese sind wie folgt:

Mo: 13 – 18 Uhr
 Di: geschlossen
 Mi: 10 – 18 Uhr
 Do: geschlossen
 Fr: 13 – 18 Uhr
 Sa: 10 – 13 Uhr

Telefonisch ist die Bibliothek unter der Nummer: 06221/ 76 62 90 erreichbar, **E-Mails** bitte an: stadtbibliothek@eppeheim.de senden.

Hinweis – Neuerungen in den nächsten Wochen:

Ab **Montag, 14.09.2020**, dürfen **Medien wieder unbegrenzt** ausgeliehen werden!

(Ausnahme: nonbook-Medien, hier gilt wie schon vor Corona wieder die allgemeine Beschränkung auf 10 nonbook-Medien pro Leserkonto)

Ab **Montag, dem 21.09.2020** gelten wieder die **regulären Ausleihfristen für die verschiedenen Medienarten** und auch die **Mahnungen für verspätet abgegebene Medien** werden **wieder eingesetzt**.

Auf **absehbare Zeit bleibt weiterhin gültig**, dass der Einlass in die Bibliothek nur über eine "Pforte" möglich ist, inkl. Ausfüllen eines Laufzettels, wer sich wann und wie lange in der Bibliothek aufhält.

Das Team der Bibliothek freut sich auf Ihre Besuche in der Bibliothek!

„88“ - Autorenlesung mit Marcus Imbsweiler



Am Freitag, den 16. Oktober findet in der Stadtbibliothek Eppelheim um 19:30 Uhr die Lesung mit Marcus Imbsweiler statt.

Hinweis: Die Lesung sollte ursprünglich im April (24.4.) im Rahmen des langen Krimi-Winters stattfinden. Corona und Co. kamen dazwischen. Umso mehr freut es das Team der Stadtbibliothek Eppelheim, jetzt im Herbst die Lesung mit Herrn Imbsweiler unter Coronaerprobten Bedingungen durchführen zu können. *Bereits gekaufte*

Karten aus dem April sind selbstverständlich weiterhin gültig!

Karten für die Lesung gibt es nur im VVK zu kaufen!

Der VVK findet am Montag, 21.09.2020 zentral im Eppelheimer Buchladen in der Scheffelstr. 14 (Tel: 766307) statt.

Eintritt: 8 EUR (reg.), 6 EUR (erm.)

Inhalt:

28. August 1988. Das Flugtagunglück auf der Ramstein Air Base in Rheinland-Pfalz wird zum Wendepunkt im Leben der Freunde Alwin, Sascha, Andreas und Franziska. Keiner der vier erleidet körperliche Verletzungen und doch wird nichts mehr sein, wie es war. Erst recht, nachdem sich noch am selben Abend eine weitere, folgenschwere Tragödie ereignet. 30 Jahre später, im Sommer 2018, ist es der Suizid einer jungen Frau, der den Polizisten Alwin Bungert vor ein Rätsel stellt. Ein Motiv ist nicht erkennbar, ein Abschiedsbrief, falls er je existierte, verbrannt. Doch das Wiedersehen mit seinen Jugendfreunden beim Jubiläumstreffen des Abiturjahrgangs 1988 reißt alte Wunden auf und legt ein Geheimnis offen. Alwin ahnt, dass an jenem Tag vor drei Jahrzehnten weit mehr zerbrochen ist als befürchtet...

Coverbild: Conte Verlag St. Ilbert

Die Schule geht los, eine aufregende Zeit beginnt! – entdecke den Medientisch „Schulanfang“ der Stadtbibliothek Eppelheim



Freudige Erwartung, große Kinderaugen, Aufregung pur: Wie geht das mit dem Lesen, wie lerne ich das ABC und ich bin schon groß, ich kann das!

Diese und andere Gedanken gehen derzeit vielen Erstklässlerinnen und Erstklässlern durch den Kopf, wenn sie morgens in die Schule gehen. Die Eltern sehen stolz und auch etwas wehmütig zu und überlegen sich vielleicht, wie sie ihr Kind am besten unterstützen können beim Lernen und Entdecken. Die Stadtbibliothek Eppelheim

hat für Kinder und Erwachsene einen bunten Medientisch "Schulanfang" zusammengestellt: Geschichten über das in die Schule gehen, Übungshefte zum Lesen und Rechnen lernen, Spiele rund um das ABC, Bücher mit Tipps wie Kinder stark werden und vieles mehr gibt es hier zu entdecken.

Das Team der Stadtbibliothek Eppelheim lädt die neuen Schüler/innen und natürlich auch die Eltern ein, in der Bibliothek vorbeizukommen und in den Medien rund um das Thema Schule zu blättern, zu lesen und Neues zu entdecken. Natürlich können die Medien auch ausgeliehen werden!

Foto: E.Klett

Medientisch zum Weltkindertag im September

Zum **Weltkindertag** am **Sonntag, 20. September** bietet die Stadtbibliothek einen bunten Medientisch an, rund um die Rechte von Kindern, Beschäftigung mit Kindern, Spielideen und vielem mehr. Es lohnt sich zu den Öffnungszeiten vorbeizukommen und zu stöbern – und natürlich auch einiges von den Medien auszuleihen!

Foto: E.Klett



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

zu verschenken

Für Hecke und Garten: Eiben, Kirschlorbeerpfl., Aroniapfl. Tel.06221560115

Verschiedene Kakteen an Liebhaber, Tel. 06221 783042.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 21. September bis 25. September 2020

Montag, 21. September

- 10:40 2990 Fontanes Berlin 1700 -1935:
1. Stadtgeschichte - Stadtentwicklung - Pariser Platz - Vortrag Herbert Knab, - E06 EG
- 15:00 4246 Skulpturenpark Heidelberg Orthopädische Klinik Schlierbach - Kunst- und Ausstellungsfahrt
Genia Ruland

Dienstag, 22. September

- 10:00 1122-1 Zusatzangebot im Sommer: Ausdauer und Fitness - Marlis Schuchardt, Schwanenteich-Park bei der Stadtresidenz Heidelberg
- 15:40 4983 Das saarländisch-lothringische Kohlerevier - Vortrag Jutta Krause, - E06 EG

Mittwoch, 23. September

- 10:00 1677 Sprechstunde mit der Polizei: Erster Termin - Vortrag Hermann Jochim, - E07 EG

Donnerstag, 24. September

- 08:45 1482 Auf der Trasse der alten Schefflenzbahn - Fahrradtour „Jörg Schadt
- 10:00 4147 Spaziergang über den Bergfriedhof - Kulturfahrt Ingrid Becker

Freitag, 25. September

- 09:35 4335 Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für den Gartenbau (LVG) Heidelberg Betriebsbesichtigung
Ingrid Becker

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

„Hilfe geben – Hilfe nehmen“

Eine gemeinsame Aktion der ev. und kath. Kirche in Eppelheim - unterstützt von der Stadt Eppelheim

Gerade die ältere Generation und Menschen mit Vorerkrankungen werden als Risikogruppen des Coronavirus eingestuft. Uns liegt es am Herzen, diesen Menschen unsere Hilfe anzubieten und dafür die nötigen Kontakte herzustellen. Sie sollen wissen und spüren, dass wir mit ihnen verbunden sind. Die Hilfe soll so erfolgen, dass sich die gefährdeten Personen keinem unnötigen Ansteckungsrisiko aussetzen.

Wie selbstverständlich helfen schon viele, ganz ohne Organisation, von Gartenzaun zu Gartenzaun in ihrer direkten Umgebung. Wo dennoch Unterstützung gebraucht wird, möchte „Hilfe geben – Hilfe nehmen“ Hilfe beim Einkaufen, Besorgungen machen, Haustiere versorgen und ähnliches anbieten. Ein wesentliches Merkmal unserer kirchlichen Aktion ist das Angebot, direkt oder per Rückruf mit einem Seelsorger, einer Seelsorgerin oder mit einer Person aus dem aufgebauten Netzwerk sprechen zu können. Sie finden bei diesem Gesprächsangebot ein „offenes Ohr“ für das, was Sie beschäftigt und bedrückt.

Sowohl Menschen, die Unterstützung wünschen, als auch Menschen, die Unterstützung anbieten, können sich unter der Mail-Adresse hilfegebenhilfenehmen@gmx.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 06221-4352 430 (katholisches Pfarramt) an uns wenden.

**HILFE GEBEN -
HILFE NEHMEN**

**Sind Sie auf der Suche
nach Unterstützung
oder einem "offenen Ohr"?**

**Können Sie Unterstützung
anbieten?**

**Dann melden Sie sich gerne:
Kath. Pfarramt:
Telefon: 4352 430
oder per Mail:
hilfegebenhilfenehmen@gmx.de**

  Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Segen-to-go für alle Erstklässler

Am Wochenende ist es soweit: Der erste Schultag für die neuen Erstklässler der Friedrich-Ebert und der Theodor-Heuss-Schule. Leider können wir in diesem Jahr diesen Tag nicht mit einem gemeinsamen Einschulungsgottesdienst beginnen – doch an Gottes Zusage, dass er uns mit seinem Segen begleitet, ändert sich dadurch nichts! Um dies zum Ausdruck zu bringen, haben wir für jede ABC-Schützin und jeden ABC-Schützen eine kleine Tüte mit einem Segenstext, einem Segenskreuz aus Holz und einer kleinen Überraschung vorbereitet, die am Freitag und Samstag sowohl in der Christkönigkirche, als auch in der Pauluskirche abgeholt werden kann!

Allen Einschulungskindern wünschen wir einen schönen ersten Schultag. Gottes Segen für euch und eure Familien für die Zeit, die nun vor euch liegt. Seid behütet auf euren Wegen!

Die evangelische und katholische Kirche in Eppelheim

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim

Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim

Telefon 06221- 760027, E-Mail: Pfarramt@ekiappelheim.de

www.ekiappelheim.de

Fr 18.09. 18.00 Uhr TEESTUBE... der Jugendtreff
der Ev. Kirche-

Sa 19.09.

So 20.09. 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Pfr. Schilling

Mo 21.09.

18.00 Uhr Werkkreis

19.00 Uhr Konfirmations- Informationsabend
in der Kirche

Di 22.09.

10.00 Uhr Krabbelgruppe „Teppichflitzer“

	19.30 Uhr „Sonntags-um-11“-Gesamttreffen
Mi 23.09.	10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg Pfrin. Blázquez
	20.00 Uhr Posaunenchor
Do 24.09.	18.30 Uhr Bauausschuss- Sitzung
	19.30 Uhr Kirchengemeinderats- Sitzung
Fr 25.09.	18.00 Uhr TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche

Wochenspruch: 1. Petr. 5,7**"Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch."****Konfirmationsunterricht 2020/21 – Informationsabend am 21. September um 19⁰⁰Uhr in der Pauluskirche**

Bereits im Frühsommer hatten wir Briefe an die- uns bekannten -potenziellen Konfirmand*innen geschickt. Viele haben sich zurückgemeldet, andere noch nicht, von manchen haben wir gar keine Kontaktdaten – deshalb hier nochmal die ausdrückliche Einladung an alle, die im September in die 8. Klasse kommen und mit dem Gedanken spielen, sich 2021 konfirmieren zu lassen.

Am Informationsabend können Sie und könnt Ihr manches zu den Inhalten und der Organisation des Konfirunterrichts erfahren. Mit den derzeitigen Corona-bedingten Bestimmungen können wir in unseren großen Räumen, die Konfizeit gut gestalten, es sind aber auch alternative Formen möglich, sollte sich die Situation weiter anspannen ... inzwischen haben wir da ja einige Erfahrung.

Herzliche Einladung also an alle Interessierten, auch wenn Sie keinen Brief von uns erhalten haben: Kommen Sie gerne als Eltern und Jugendliche, um sich zu informieren, die eigenen Fragen los werden zu können, zu sehen, wer sonst noch so dabei ist ... Wir freuen uns auf Sie als Eltern und vor allem auf die Konfirmand*innen des neuen Jahrgangs.

Cristina Blázquez und Johanna Hassfeld

Ev. Pfarramt Öffnungszeiten:**MO, DI, FR 10-12 Uhr****DI und DO 16-18 Uhr****Katholische Kirche****Gottesdiensttermine:****Eppelheim**

Sa. 19.09.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So. 20.09.	09.30	Hl. Messe mit Erstkommunion (Christkönigkirche)
Di. 22.09.	08.30	Hl. Messe (Christkönigkirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa. 26.09.	18.00	Hl. Messe – Große Caritas-Kollekte (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 20.09.	11.00	Wortgottesdienst
Do. 24.09.	18.00	Hl. Messe
So. 27.09.	11.00	Hl. Messe mit Erstkommunion

Wieblingen

Sa. 19.09.	18.00	Hl. Messe (St. Bartholomäus-Kirche)
Fr. 25.09.	18.00	Hl. Messe (St. Bartholomäus-Kirche)
So. 27.09.	09.30	Hl. Messe mit Erstkommunion (St. Bartholomäus-Kirche)

Unsere Kommunionkinder 2020

Wir freuen uns, dass 26 Kinder aus Eppelheim in diesem Jahr in kleinen Gruppen in den Sonntagsgottesdiensten am 20.09., 04.10. und 18.10. zur Erstkommunion gehen werden!

Unsere Erstkommunionkinder sind:

Julia Baumhögger, Sophia Benfante, Hanna Borzecka, Luise Brandner, Lisa Brenner, Elisa Daganan, Lena Engel, Jakob Fluhr, Samira Gärtner, Katharina Gretz, Philipp Groll, Mia Hörner, Luna Keller, Lennja Kohlbecker, Matteo Körber, Nico Kreye, Emma Kümmerling, Mico Löwinger, Niklas Luksch, Philipp Maier, Sue Merten, Aaliyah Petralba, Paulina Pultrone, Noah Rehm, Philippa Riekert, Oliver Wasala

Am nächsten Sonntag, 20.09., werden die Kinder zweier großer Gruppen ihre Erstkommunion feiern. Daher werden aus-

nahmsweise am nächsten Sonntag, eben dem 20.09., die coronabedingt reduzierten Plätze von nur etwa 100 Gläubigen für die Familien der über zehn Kommunionkinder benötigt. Wir müssen Sie also leider darum bitten, am kommenden Sonntag auf andere Gottesdienste auszuweichen. In den beiden folgenden Gottesdiensten am 04. und 10. Oktober ist eine Mitfeier der Gemeinde sehr gerne wieder möglich und ausdrücklich erwünscht.

Frauenfrühstück - mal anders –

Am Samstag, den 26. September 2020, findet wieder das beliebte Frauenfrühstück der kfd - gemütlich frühstücken in geselliger Runde gespickt mit einem interessanten Vortrag im Gemeindehaus St. Franziskus,

Blumenstraße 33, in Eppelheim statt.

Die ungewöhnliche Corona-Zeit erfordert, liebgewonnene Gewohnheiten zu ersetzen. Daher laden wir zu einem kleineren Frühstücksimbiss - anders als in der Vergangenheit - am Samstag um 11 Uhr ein. Mit dem Vortrag "Faszination Edelsteine - mehr als nur Schmuck" führt uns Frau Angela Behroz, Goldschmiedin aus Eppelheim, durch die Welt der glitzernden und funkelnden Mineralien.

Gegen 13 Uhr wollen wir das Frühstück beenden.

Anmeldungen werden erbeten bis Donnerstag, den 24. September, bei Frau Helga Hönig unter der Festnetznummer 06221/765322, Mobilnummer 0151/23302884, oder per Mail hoenig-eppelheim@t-online.de.

Der Kostenbeitrag für diesen Tag beträgt 5 €.

Caritas-Sonntag am 26./27. September

Herzlich laden wir zur Mitfeier der Vorabendmesse am Samstag, den 26.09. um 18 Uhr in die Christkönigkirche ein. Der Gottesdienst greift thematisch das diesjährige Jahresmotto „Sei gut, Mensch!“ des Caritasverbandes auf.

Caritas-Sammlung

In den vergangenen Monaten haben viele wahrgenommen, wo Menschen in der Nachbarschaft Hilfe und Zuwendung benötigen. In der Corona-Krise hat sich einerseits gezeigt, wie zerbrechlich unsere Welt und wie verletzlich unser Zusammenleben ist. Aber ebenso konnte man in kleinen und großen Aktionen erleben, wie viel Mitmenschlichkeit es gibt. Inzwischen ist die Krise fast schon Alltag geworden – doch ein „Zurück zur Normalität“ kann es noch lange nicht geben. Während sich viele in unserer Stadt mit den Beschränkungen arrangieren können, müssen sich alte, bedürftige oder kranke Menschen zunehmend existenzielle Sorgen machen. Wer vorher schon Schwierigkeiten hatte, ist in diesem halben Jahr oft noch mehr in Not geraten.

„Was ihr für einen dieser Ärmsten getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,40) Mit diesem Wort erinnert uns Jesus, dass Mitmenschlichkeit noch eine tiefere Dimension hat. Als Christen dürfen wir jede Zuwendung und jede Hilfe auch als ein Stück gelebten Glauben verstehen. Eben dies möchte in der Caritassammlung 2020 konkret werden.

Vom 20. – 27. September bitten wir um Ihre Spende für Menschen in Not. Die Stadtkirche und der Caritasverband Heidelberg helfen damit Menschen in Ihrer Nachbarschaft, die in finanzielle Not geraten sind, z.B. im Tafelladen „Rat und Tat“, in den Seniorenzentren, im Kinderhort im Mörgelgewann und in der Flüchtlingshilfe. Darüber hinaus unterstützen Sie auch Caritas-Projekte in der gesamten Erzdiözese Freiburg. – Ihre Spende kommt an und hilft. Spendenkonto: IBAN DE65 6725 0020 0009 2439 09 Stichwort: Caritas-Sammlung 2020

Kinderkirche „Fair-liebt in Gottes Welt“

Mit (Klein-)Kindern vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen und deren (Groß-)Eltern feiern wir am Sonntag, den 27. September um 10:30 Uhr im Gemeindehaus einen Gottesdienst

zum Thema „Fair-liebt in Gottes Welt“

Herzliche Einladung zum „Stadtradeln 2020“ mit „Das Kirchentandem“!

Liebe Radfahrende in unseren Gemeinden, es geht los – vom 20. September bis 10. Oktober heißt es wieder Radkilometer für den Klimaschutz zu sammeln! Anknüpfend an das vergangene Jahr, in dem wir gemeinsam mit über 40 Personen ökumenisch unterwegs waren und in ganz Eppelheim mehr als 3t CO2 eingespart haben, wollen wir die Aktion gerne wiederholen. Viele Menschen in der Paulusgemeinde und der Gemeinde St. Joseph radeln mit dem Rad zur Arbeit oder in der Freizeit und engagieren sich für Nachhaltigkeit im Alltag. Als katholische und evangelische Kirche in Eppelheim zeigen wir damit Gesicht und schaffen Begegnungen.

Die Registrierung ist ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de/Eppelheim. Unser Team: „Das Kirchentandem“. Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder zu vielen unterwegs sein werden – für eine gesunde Umwelt und miteinander!

Musik in der Josephskirche

Sonntag, 27. September 2020 - 19 Uhr



Veranstaltungsort:
Christkönigkirche, Rudolf-
Wild-Str. 51, Eppelheim

Musik für Fagott und Gitarre

Ferrara Duo

Annina Holland-Moritz, Fagott
Stefan Conradi, Gitarre

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

„Fagott und Gitarre, das geht?“ mag man sich fragen – schließlich handelt es sich um eine Instrumentenkombination, die nicht gerade auf der Hand liegt. Dass sie ungeheuer reizvoll und ausdrucksstark ist, beweist das 2010 in Mannheim gegründete Ferrara Duo, das seit einem Jahrzehnt Musik aus den verschiedensten Epochen in dieser Besetzung darbietet. Im Konzert erklingen Werke von Georg Philip Telemann, Gaetano Donizetti und Ralph Vaughan Williams.

Der Name Ferrara Duo bezieht sich auf Kanonikus Afranio zu Ferrara, der 1539 in der italienischen Stadt Ferrara das Phagotum erfand, das lange Zeit irrtümlich als Vorläuferinstrument des Fagotts bezeichnet wurde.

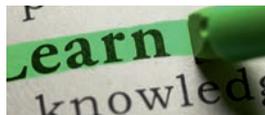
Annina Holland-Moritz erhielt ab dem siebten Lebensjahr Klavierunterricht. Das Fagottspiel begann sie mit elf Jahren bei Emil Schmitt (Nationaltheater Mannheim). Am Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt am Main studierte sie Fagott bei Klaus Grimm (Staatstheater Mainz) und erhielt den Abschluss als staatliche geprüfte Musiklehrerin. Annina Holland-Moritz unterrichtet an verschiedenen Musikschulen und spielt in diversen Orchestern.

Stefan Conradi, 1960 in Istanbul geboren, erhielt seinen ersten Gitarrenunterricht bei Fritz Mühlhölzer in Freiburg und war 1981 Preisträger beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. Er hat sein Studium an der Hochschule für Musik Karlsruhe im Sommer 1987 bei Wilhelm Bruck abgeschlossen. Nach einem weiterführenden Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien arbeitet Stefan Conradi seit vielen Jahren beim Musikverlag C. F. PETERS und ist dort für die zeitgenössische Musik zuständig. Er spielt in verschiedenen Ensembles und Orchestern als Gitarrist und Kontrabassist.

Jehovas Zeugen

Aufgrund der aktuellen Situation in Verbindung mit dem Corona Virus

und den Empfehlungen der zuständigen Behörden finden bis auf weiteres keine öffentlichen Gottesdienste statt; also Versammlungen in Heidelberg.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

„Guter Start ins neue Schuljahr“

Friedrich-Ebert-Gemeinschaft führte erfolgreich „Lernbrücken“-Programm durch



Im Klassenzimmer herrscht intensive Arbeitsatmosphäre. Mehrere Kinder sitzen an ihren Tischen und bearbeiten konzentriert einen Rechtschreibordner, nebenan im Medienraum üben vier Schüler mit einem digitalen Mathe-Programm die Grundrechenarten. Kurz vorher haben sie Rechenstrategien besprochen, jetzt werden diese beim schnellen Kopfrechnen angewandt. Lehrer Georg Fellner hilft gerade einem Schüler, der bei einer Mathe-Aufgabe alleine nicht weiter kommt, kurz darauf kniet er im Raum daneben bei der zweiten Schülergruppe und unterstützt sie beim Rechtschreiben.

Weil Corona im Frühjahr dafür sorgte, dass die Schulen geschlossen wurden und auch bis zu den Sommerferien der Unterricht nicht regulär laufen konnte, gab es viele Schülerinnen und Schüler, die trotz des Fernunterrichts und den Bemühungen der Lehrer zusätzliche Unterstützung brauchen. Deshalb hat das Land Baden-Württemberg für diese Schüler/innen das „Lernbrücken“-Programm beschlossen. In den Sommerferien wurde zwei Wochen lang Deutsch und Mathe vertieft.

Auch die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule hat daran teilgenommen. „Es war bewundernswert, dass sich bei uns so viele Kolleginnen und Kollegen bereit erklärt haben, sich bei den Lernbrücken zu engagieren“, so Rektorin Verena Wittemer erfreut. An der Schule wurden insgesamt vier Lerngruppen gebildet, zwei für die Grundschule und zwei für die Sekundarstufe. Jeden Tag gab es vier Schulstunden Lernunterstützung in Deutsch und Mathe für die rund 50 Schüler, die von den Eltern dazu angemeldet wurden. Zusätzlich waren noch drei Lernbrücken-Gruppen der Theodor-Heuss-Grundschule im Gebäude der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule.

Die Lehrer waren rundum begeistert von der großen Lernmotivation der Schülerinnen und Schüler: „Zum großen Teil haben die Schüler in diesen zwei Wochen sehr viel dazu gelernt und Lernlücken konnten geschlossen werden“, so Georg Fellner, der eine Grundschulgruppe betreute. Und auch Eva Körber, Kevin Steinemann, Boris Becker und Patrick Kastl freuten sich

über die engagierte Arbeitshaltung ihrer Schüler. Schwierig an der Umsetzung der Lernbrücken war nur, dass das vorgesehene Diagnose- und Übungsmaterial zu spät vom Land zur Verfügung gestellt wurde. „Aber unser Lehrerteam hat das grandios mit eigenem Material ausgeglichen“, so die Rektorin.

Und was meinten die Schülerinnen und Schüler zu dem Lernbrücken-Angebot in den Ferien? „Super“, fand Hasirad aus der 2b. Und Ilenia aus der 2a haben am besten die Mathe-Bausteine am Laptop gefallen.

Rektorin Verena Wittmer hält es insgesamt für „wichtig, dass wir das Lernbrücken-Programm durchgeführt haben. Es hilft unseren Schülerinnen und Schülern, jetzt im neuen Schuljahr gut zu starten.“

Foto: Marc Böhm

Volkshochschule

Die wahren Reisen sind im Kopf

im Rahmen des "Heidelberger Literaturherbstes 2020"

Reisen sind ein Grundmuster der Literatur und des Erzählens, von der Odyssee über Bildungsreisen und die Road Movies neueren Datums. Oft verirren sich die Held*innen und lernen bei ihren Abenteuern die Welt und sich selbst besser kennen. Auf unterhaltsame Weise verfolgen die Teilnehmenden am Samstag, 19.9. ab 16 Uhr mit den beiden Autoren Jancu Sinca und Frank Barsch in der Cafeteria der Volkshochschule das Reisemotiv durch die Literaturgeschichte. Von Jancu Sinca erschien 2018 die Novelle „Der Untermieter“, von Frank Barsch 2019 die Harzreise „Harry, der Sommer und ich“. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 06221/911911 oder www.vhs-hd.de.
vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

CDU www.cdu-eppeleim.de

Prof. h.c. Dr. Karl A. Lamers auf Sommertour in Eppelheim

Seit über 20 Jahren nutzt unser Bundestagsabgeordneter Prof. h.c. Dr. Karl A. Lamers die sitzungsfreie in Berlin für seine Sommertour. Zum einen trifft er sich mit den Bürgermeister(inne)n seines Wahlkreises, um aktuelle Themen zu besprechen. Zum anderen sucht er den Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern in sozialen Einrichtungen, Vereinen oder Unternehmen.

Heute berichtet er selbst:

„Auf meiner Sommertour 2020 durch meinen Wahlkreis war ich im August in Eppelheim. Begleitet wurde ich von unserem Bundestagskandidaten, Stadtrat Alexander Föhr, dem CDU-Fraktionsvorsitzenden Trudbert Orth, meiner persönliche Assistentin, Frau Indre Doci, und dem CDU-Vorsitzenden Volker Wiegand, dem ich für die Vorbereitung herzlich danke.“

Erste Station war die Eppelheimer Firma PackMann, die vor 26 Jahren von Frank Westermann gegründet wurde und sich zu einem bedeutenden, innovativen Verpackungsdienstleister entwickelt hat. PackMann hat eine große Bedeutung auf dem Weg von der Herstellung zum Handel. Die Energie und das Engagement des geschäftsführenden Gesellschafters, Frank Westermann und des Geschäftsführers, Volker Thorn, haben mich sehr begeistert. Transportverpackungen aus heimischem Gras von Ausgleichsflächen, die nicht landwirtschaftlich genutzt werden und dennoch 2 – 3 mal pro Jahr gemäht werden. Das ist eine neue beachtliche

Initiative. Lineo verda aus dem Hause PackMann – das bedeutet klimapositive Verpackung. Unsere Wirtschaft wird von solch starken mittelständischen Unternehmen getragen, das habe ich in meinen Ausführungen nochmals betont und dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg für die Zukunft gewünscht“, so Karl A. Lamers.



Volker Wiegand, Indre Doci, Trudbert Orth, Karl A. Lamers, Frank Westermann, Alexander Föhr, Volker Thorn Foto: CDU Eppelheim

SPD www.spd-eppeleim.de



EPPELHEIM

SPD

Stadtradeln 2020

Termine der SPD Eppelheim

Datum	Startzeit	Treffpunkt	Kilometer
20.09.2020	14:00	Rathaus	25 km
22.09.2020	16:30	Rathaus	5 km
23.09.2020	17:00	Rathaus	10 km
26.09.2020	09:00	Feldkreuz	10 x 10 km
27.09.2020	11:00	Rathaus	45 km
30.09.2020	17:00	Rathaus	10 km
03.10.2020	11:00	Rathaus	40 km
04.10.2020	11:00	Rathaus	30 km
07.10.2020	17:00	Rathaus	10 km
10.10.2020	11:00	Rathaus	25 km

Anmeldungen bitte an StadtradelnSPDEppeleim@web.de
Teilnahme bitte mit verkehrssicherem Fahrrad.

Helm wäre gut, ist aber kein muss.

Bei schlechter Witterung (Starkregen, starker Wind) wird die Tour ersatzlos gestrichen.

Die Covid 19 Auflagen sind zu beachten, Abstände einhalten, wenn es eng wird Mundschutz auf!
Es wird seitens der SPD Eppelheim keine Haftung jedweder Art übernommen.

WWW.SPDEPPELHEIM.DE

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Einladung zur öffentlichen Gesprächsrunde zum Thema „Planfeststellungsbeschluss der Endhaltestelle“

Die Eppelheimer Liste lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Eppelheims am **30. September 2020** zur öffentlichen Gesprächsrunde ins Nebenzimmer des **Gasthauses Adler** in der **Rudolf-Wild-Straße 8** ein.

Die bekannten Vorschriften hinsichtlich Abstand, Mundschutz

und die Hygienemaßnahmen der Gaststätte gegen die Ausbreitung des Covid-19-Virus sind zu beachten.

Mi. 30. September • 19 Uhr
Gasthaus Adler • Rudolf-Wild-Str. 8

Planfeststellungsbeschluss der Endhaltestelle für Straßenbahn und Busse

Was ändert sich im Eppelheimer ÖPNV?

Vor- und Nachteile der planfestgestellten Variante.

War die Bürgerbeteiligung zufriedenstellend?

Eppelheim trifft EL



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Kostenloses Karate Schnuppertraining beim ASV-Eppelheim
 Der ASV-Eppelheim bietet allen Interessierten, die an der Sportart Karate interessiert sind, die Möglichkeit zweimal ein kostenloses Schnuppertraining zu besuchen.

Karate (Stilrichtung Sakura-Kenpo) unterscheidet sich stark von den sportlich ausgerichteten Stilen. In dieses Training fließen Teile des Shaolin Quanfa und des Yi Jin Ying ein.

Somit steht die Gesunderhaltung und Vitalität stark im Vordergrund. Damit man auch sein Leben lang diese Kunst ausüben kann. Auch ist die geistige Entwicklung eines der wichtigsten Ziele in unserem System. Denn ein Lehrer (Sensei) zeichnet sich nicht nur durch bloße Technik aus, sondern durch die richtige Haltung. Jeder, der sich mit einem offenen Herzen an diese Sache heranwagt, kann dies lernen. Hierbei spielt das Alter keine Rolle. Sakura Ryu ist für alle Altersgruppen geeignet (unsere Kurse starten ab 16 Jahre).

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Selbstverteidigung, früher Bujutsu genannt. Hierbei geht es nicht darum einen Wettkampf zu gewinnen sondern sich effektiv in bedrohlichen Situationen zu verhalten und verteidigen zu können. Einer unserer wichtigsten Leitsätze ist:

„Das wundervolle auf dem Weg der Kampfkunst ist, dass er unsere Schwächen enthüllt und der daraus entstehende Wille, der uns antreibt diese zu überwinden. Umso mehr Schwächen wir überwinden umso mehr neue Situationen ergeben sich um uns herauszufordern. Daher kann ein wahrer Karateka diesen Situationen immer nur demütig entgegenzutreten und hierdurch seinen Charakter entwickeln.“

Wenn auch du neugierig darauf geworden bist die Sportart Karate kennenzulernen, dann schau in Eppelheim im Capri-Sonne-Sport-Center im Gymnastikraum vorbei. Das Training ist immer dienstags und donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.

Weitere Infos, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, entweder Telefonisch : 0176 98129377 oder E-Mail : asv-judo-info@gmx.de



Foto: ASV Eppelheim, Judo

ASV Fitness, Gesundheit, Turnen & Gymnastik

Kursangebote Gesundheitssport - Herbst 2020 Beckenboden

Im Kurs wird die Wahrnehmung für die Beckenbodenmuskulatur geschult, gezielte Kräftigungsübungen durchgeführt und korrektes Alltagsverhalten vermittelt. Der Kurs richtet sich an Frauen jeden Alters, die präventiv ihren Beckenboden stärken wollen und an Frauen mit einer Beckenbodenschwäche oder einer überaktiven Blase.

10 Termine – freitags von 15.00–16.00 Uhr - Capri-Sonnen-Sportcenter Gymnastikraum

Kosten Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 50 €

Beginn: 25.09.2020

Stressbewältigung und Entspannung

Stress und Hektik im Alltag – wer kennt das nicht? In diesem Kurs steuern wir mit verschiedenen Verfahren aktiv dagegen. Durch achtsamkeitsbasierte Bewegungsübungen sowie verschiedene Entspannungsverfahren lernen Sie, wie Sie sich körperlich und seelisch entspannen können und sich im Alltag eine kleine Pause verschaffen.

10 Termine – freitags 16.10–17.10 Uhr - Capri-Sonnen-Sportcenter Gymnastikraum

Kosten: Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 50 €

Beginn: 25.09.2020

Anmeldung für alle Kurse bei: Michaela Günther-Lange, Tel: 06221 3264943 oder per Mail: asv-fgtg@web.de

Weitere Sportangebote

Herzsport-Gruppe

Unsere neue Herzsport-Gruppe startet am Freitag, 18.09.2020. Die Stunde findet immer freitags von 15.45 – 17.00 Uhr in der Ernst-Knoll-Halle statt.

Informationen und Anmeldungen bei: Michaela Günther-Lange, Tel: 06221 3264943 oder per Mail: asv-fgtg@web.de

Die **Sportangebote im Kinder-/Jugendbereich** starten wieder nach den Sommerferien unter Einhaltung der momentan gültigen Corona-Verordnung Sport. Dadurch ist teilweise eine Anpassung der Trainingszeiten notwendig:

Eltern-Kind-Turnen Montag 14.30 – 15.30 Uhr

Kleinkinderturnen 3-4 Jahre Montag 15.45 – 16.45 Uhr

Allgemeines Gerättturnen Mädchen 7-10 Jahre Montag
 17.00 – 18.15 Uhr

Eltern-Kind-Turnen Donnerstag 15.15 – 16.15 Uhr

Kinderturnen 5-6 Jahre Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr

Gerättturnen Jugend Donnerstag 17.40 – 19.00 Uhr

Für diese Übungsstunden ist eine vorherige Anmeldung unter www.asv-eppelheim.de à Fitness, Gesundheit, Turnen und Gymnastik à Anmeldung Sportangebote während Corona notwendig, da die Teilnehmerzahlen auf Grund der Corona-Verordnung begrenzt sind. Die Anmeldung für die jeweilige Übungsstunde ist immer eine Woche vorher möglich.

Die **Sportangebote im Erwachsenenbereich** finden zu den gewohnten Zeiten statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

ASV/DJK Fußball

Ankündigung

Samstag, 19.09.2020, 16 Uhr ASV/DJK Eppelheim – SG Horrenberg

Sonntag, 20.09.2020, 1230 Uhr ASV/DJK Eppelheim II - Neckarsteinach

BürgerkontaktBüro e.V.

Liebe Mitglieder des Bürgerkontaktbüros

- Lust auf einen Corona-Ausbruchs-Versuch? Wir schlagen vor: Einen gemütlichen Vormittagsspaziergang im Schwetzinger Schloßgarten. Die Besucherzahlen sind z. Z. gering, genügend Sitzplätze auf den zahlreichen Bänken sind frei.

Wann? Dienstag, dem 29. 9. 2020, Abfahrt mit Bus 713 um 10.05 Uhr an der Kirchheimer Straße. Nach dem Bewegungsparcours könnten wir noch irgendwo einkehren - je nach Wunsch.

Bitte mitbringen: M a s k e, Jahreskarte, evtl. Schwerbehindertenausweis, Zahlungsmittel, gute Laune.

Für Rückfragen: Tel. 75 71 37

Wie geht es weiter?

Die Schulferien sind vorbei. Die Hauptreisezeit auch. Die Zahl der Neuinfektionen an Corona scheint trotz manchen Leichtsinns einigermaßen stabil. Ruhe vor dem Sturm? Oder (vorläufiger) Sieg über die Pandemie? Niemand weiß es genau. Wir versuchen, vorsichtig zur Normalität zurückzukehren, zuerst in den Gruppen, dann im Gesamtverein. Die nächsten vierzehn Tage könnten deutlicher zeigen, wie es weitergehen kann.

Die Boulegruppe ist schon seit längerer Zeit zwei Mal in der Woche auf dem Dammarie-lès-Lys-Platz aktiv. Die Spaziergehgruppe hat ihren zweiten Ausflug hinter sich.

Das Kulturcafé plant für den 29. September einen Besuch im Schwetzinger Schloßpark (s.oben).

Aktivitäten sind in Corona-Zeiten an der frischen Luft natürlich leichter zu organisieren als in geschlossenen Räumen. Das Hallenbad ist aber seit Anfang des Monats wieder für das breite Publikum geöffnet. Wassergymnastik soll in zwei bis drei Wochen unter bestimmten Voraussetzungen wieder möglich sein.

Was die kleineren Gruppen angeht (5 – 10 Teilnehmer), also Gedächtnistraining, Spieletreff, Tanzkreis „Spätlese“, so ist der Vorstand im Gespräch mit der Stadtverwaltung, um Ersatz für den wegfallenden Rathauskeller zu finden. Es scheint gute Chancen zu geben, das Ende September geeignete Räumlichkeiten als Ersatz zur Verfügung gestellt werden können.

Ob die Mitgliederversammlung (mit Wahlen) wie in den Vorjahren Ende November stattfindet oder verschoben wird, wird in der ersten Oktoberhälfte entschieden.

Haben Sie noch etwas Geduld und bleiben Sie gesund!

Eppelheimer Tennisclub

Neuer Termin Mitgliederversammlung

Nachdem die diesjährige Mitgliederversammlung aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen musste, hat der Vorstand den Nachholtermin auf den **22. Oktober 2020 um 19:00 Uhr** festgelegt. Nach wie vor können die Hygienevorschriften für eine Mitgliederversammlung im Tennisclub nicht eingehalten werden, weshalb die Mitgliederversammlung im Foyer der **Rudolf-Wild-Halle** stattfinden wird. Die Einladung wird den Mitgliedern fristgerecht zugehen.

Jugendtraining / Schnupperstunde

Ab dem 05. Oktober beginnt das Jugendtraining der Wintersaison 20/21. In der Woche davor gibt es die Möglichkeit an einer Schnupperstunde teilzunehmen. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.etc-eppelheim.de

Termine für Arbeitseinsätze

An folgenden Terminen haben Sie die Gelegenheit Ihre Arbeits-

stunden abzuleisten: 10. Oktober / 17. Oktober / 24. Oktober / 07. November. Eine Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch vor dem jeweiligen Arbeitseinsatz möglich. Entweder per Mail an info@etc-eppelheim.de oder per Eintragung in der Liste an der Info-tafel.

Es gibt zwei Blöcke à 3 Stunden: 9:00 – 12:00 Uhr und 12:00 – 15:00 Uhr (max. 20 Personen pro Block) Es sind keine einzelnen Stunden möglich, nur Blöcke à 3 Stunden. Zwei Schichten hintereinander sind möglich.

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

Liebe Vereinsmitglieder!

In diesem Jahr fanden so gut wie kein Sport, Training, Wettkampf und geselliges Beisammensein wegen der Infektionsgefahr durch das Corona-Virus und der deshalb verfügbaren Hygiene-Regeln statt. Aus diesem Grund gibt es kaum Berichte zum Vereinsgeschehen, die in der „**Vereinsbrille**“ veröffentlicht werden können und der Vorstand deshalb beschlossen hat, dass es im Jahr 2020 **keine Ausgabe** geben wird. Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr wieder ein „normales“ Umfeld haben und es viele Dinge zu berichten gibt, die dann alle in der „Vereinsbrille“ nachlesen werden können.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Endlich, von Spielern und Fans des TV Eppelheim sehnlich erwartet, von den Verantwortlichen aber auch mit einigen Sorgen begrüßt, beginnt die Handballrunde am Sonntag, den 20.09., gleich mit einem Heimspieltag, an dem alle vier Erwachsenenteams im Einsatz sind. Die erste Mannschaft des TVE startet nach ihrem Aufstieg nun in der Badenliga, wo es wahrlich um einiges schwerer sein wird, siegreich das Feld zu verlassen, da kommen ganz andere Kaliber als zuletzt noch in den Verbandsliga-Spielzeiten. Und der erste Kontrahent ist um 16.30 Uhr auch gleich die TSG Wiesloch, ein Team, das eher der Spitzengruppe zuzurechnen ist. Leider muss der TVE zudem auf einen Teil seiner Schlachtenbummler verzichten, da durch das Hygienekonzept, welches die aktuelle Corona-Pandemie nötig gemacht hat, nur etwa 150 Zuschauer zugelassen werden. Diese müssen den Vorgaben gemäß mit Mundschutz in die Halle kommen, wie in Restaurants einen Zettel ausfüllen und auf den Sitzplätzen den Abstand einhalten. Auch die Zugänge und Abgänge sind markiert, einiges wird also nicht so wie gewohnt über die Bühne gehen. Deshalb auch die dringende Bitte an alle Besucher: Machen Sie es den Organisatoren, die alle freiwillig arbeiten, nicht unnötig schwer, denn nur, wenn das Konzept funktioniert, besteht die Chance, die Runde durchzuführen und abzuschließen. Gleichzeitig freuen wir uns auch über jeden, der den Weg in den Capri-Sonne-Sportcenter findet und unser Team anfeuern wird. Viel Spaß bei dem ungewohnten Abenteuer – und wer ungewollte Wartezeiten vermeiden will, bringt folgenden Abschnitt einfach schon ausgefüllt und ausgeschnitten am Sonntag mit:

Wir freuen uns, Sie beim TVE begrüßen zu dürfen. Nach § 2 Abs. 1 CoronaVO Sport und § 6 Abs. 1 CoronaVO sind wir verpflichtet, folgende Daten zu erheben.

Vor- und Nachname	
Anschrift	
Datum und Zeitraum der Anwesenheit	
soweit vorhanden: Telefonnummer	

Vorberichte und kommende Spiele:

Sonntag, 20. September 2020 **Badenliga** (Männer): TV Eppelheim – TSG Wiesloch, 16,30 Uhr, CSSC

Die weiteren Spiele:

Sonntag, 20. September 2020 **C-Jugend** (weiblich) **Bezirksliga:** TSV Steinsfurt - TV Eppelheim, 10.30 Uhr, Gymnasiumhalle in Sinsheim **E-Jugend Bezirksliga:** TV Eppelheim – JSG Rot-Malsch, 11 Uhr, CSSC **Landesliga** (Frauen): TV Eppelheim – SG Bammental/Mückenloch, 12.30 Uhr, CSSC **Landesliga** (Männer): TV Eppelheim II – TV Hemsbach, 14.30 Uhr, CSSC

Bezirksliga 4-2 (Männer): TV Eppelheim III – TSV Handschuheim III, 18.30 Uhr, CSSC



Natur und Umwelt

KLiBA

Energiespartipp: Wie sich im Home-Office Strom sparen lässt

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Seit einigen Monaten arbeiten viele Angestellte und Selbständige von zu Hause aus. Sie organisieren sich in Video-Konferenzen, und das Internet macht die Anwesenheit im Büro ohnehin in vielen Berufen entbehrlich. Das entlastet den Straßenverkehr und die öffentlichen Verkehrsmittel – ein nicht angestrebter Vorteil für die nationale Klimabilanz.

Wer im Home-Office aber arbeitet verbraucht zusätzlichen Strom. Wer die Einsparungen im Verkehr also nicht durch Desktop, Laptop, Drucker und Co. im Heim-Büro wieder zunichtemachen will, sollten ein paar Tipps beherzigen.

Die KLiBA gibt Ihnen einige Tipps, die auch ohne den Kauf neuer Geräte umzusetzen sind:

Grundsätzlich gilt: Arbeiten Sie lieber mit einem Laptop als mit einem Desktop-PC. Denn das kleinere Gerät verbraucht im Betrieb nur einen Bruchteil des Stroms. Das Portal co2online.de rechnet vor: Wer mit einem schlanken Notebook statt mit einem ausgewachsenen Multimedia-Desktop-Rechner arbeitet, kann – je nach tatsächlicher Leistungsaufnahme – im Jahr bis zu 65 Euro Stromkosten und 130 Kilogramm Klimagase einsparen.

Pausen für PC und Co.: Nutzen Sie die Energiesparfunktion um den Rechner in der Kaffeepause zu schonen. Und fahren Sie ihn nach Feierabend komplett herunter. Das spart immer noch am meisten Strom. Um Stand-By Verbrauch zu vermeiden, trennen sie die Geräte durch den Gebrauch einer abschaltbaren Steckerleiste vom Netz.

Drucken mit Plan: Laserdrucker verbrauchen selbst im Stand-by-Modus oft mehr Strom als die eigentlichen Druckvorgänge. Druckaufträge sollten daher möglichst gesammelt und dann gebündelt ausgeführt werden. Häufiges Ein- und Ausschalten ist besonders bei Tintenstrahldruckern teuer - wegen der automatischen Reinigungsläufe bei jedem Start, die viel Tinte kosten.

Küche und Waschküche: Zum Warmhalten von Kaffee und anderen Heißgetränken sind Thermoskannen anstelle von energiefressenden Warmhalteplatten empfehlenswert. Für die Spül- und die Waschmaschine die Ökoprogramme wählen - mit im Schnitt 30 Prozent weniger Stromverbrauch gegenüber den Normalprogrammen. Die Öko-Wasch- und -Spülgänge dauern zwar länger, aber wer ohnehin daheim ist, kann sich die Zeit dafür gut nehmen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Stefanie Damblon ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, am Mittwoch, den 30.09.2020, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221/794-603 (Herr Benedikt Seelbach). E-Mail: b.seelbach@eppeleheim.de

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Saukopftunnel an der B 38 wegen technischer Überprüfungen sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten in der Woche vom 14. bis 19. September nachts vollgesperrt

Der Saukopftunnel an der Bundesstraße (B) 38 Weinheim – Birkenau muss wegen technischer Überprüfungen sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten von Montag, 14. September, bis Samstag, 19. September, jeweils nachts von 20 Uhr bis 5 Uhr voll für den Verkehr gesperrt werden. Ab Samstag, 19. September, gegen 5 Uhr morgens, wird der Tunnel voraussichtlich wieder für den Verkehr freigegeben, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit. Die Umleitung erfolgt jeweils über die Landesstraße (L) 3408 (alte B 38) und wird ausgeschildert.

Eine Übersicht über alle geplanten Tunnelsperrungen im Rhein-Neckar-Kreis gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/strassentunnel.

Straßenbauamt: Vollsperrungen des Tunnels B 535 Ortsumgehung Schwetzingen vom 21. bis 25. September wegen Reinigungs- und Wartungsarbeiten

Im Tunnel der Ortsumgehung Schwetzingen (B 535) finden in der Kalenderwoche 39 turnusgemäße Reinigungs- und Wartungsarbeiten statt, die Vollsperrungen erforderlich machen, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit.

Die Vollsperrung finden jeweils tagsüber statt. Die Termine sind für Montag, 21. September, 8.30 bis 15.30 Uhr in Fahrtrichtung Heidelberg (Südröhre) und für Freitag, 25. September, 8.30 bis 13 Uhr in Fahrtrichtung Mannheim (Nordröhre) sowie für Dienstag, 22. September, bis Donnerstag, 24. September, in beiden Fahrtrichtungen (jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr) festgelegt. Die Umleitungen erfolgen jeweils über die Landesstraße (L) 630 Ortsdurchfahrt Schwetzingen oder Kreisstraße (K) 4147 Ortsdurchfahrt Plankstadt und sind ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für diese Maßnahme gebeten. Eine Übersicht über alle geplanten Tunnelsperrungen im Rhein-Neckar-Kreis gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/strassentunnel.

Corona-Pandemie: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis setzt auf Terminvergabe

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis nimmt die Herausforderungen, die das Corona-Virus mit sich bringt, sehr ernst. Im regulären Dienstbetrieb sind aktuell nach wie vor das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (MNS) und die Vereinbarung eines Termins notwendig.

Die Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, vorab zu klären, ob eine persönliche Vorsprache erforderlich ist. Oft lassen sich die Angelegenheiten telefonisch, per Brief oder E-Mail regeln. Ist ein persönliches Erscheinen unumgänglich, bittet die Kreisverwaltung um Terminvereinbarung. Sollte ein bereits vereinbarter Termin einmal doch nicht benötigt werden, bittet das Landratsamt um rechtzeitige Absage.

Weitere Informationen gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/termine.

Influenza: Impfen lassen – jetzt erst recht! Landrat Dallinger ruft zur jährlichen Gripeschutzimpfung auf

„Gerade die Corona-Pandemie der vergangenen Monate hat gezeigt, wie wichtig der Schutz durch eine Impfung ist“, betont Landrat Stefan Dallinger. Da die jährliche Gripeschutzimpfung einen wirksamen Schutz vor einer Infektion mit dem Grippevirus bietet, ruft das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist, auch in diesem Herbst dazu auf, sich in den kommenden Wochen impfen zu lassen. Um

rechtzeitig geschützt zu sein, wird empfohlen, dies bereits in den Monaten Oktober oder November zu tun. Auch zu Beginn und im Verlauf der Grippeperiode kann es noch sinnvoll sein, eine versäumte Impfung nachzuholen, da nicht vorherzusagen ist, wie lange eine Influenzawelle andauern wird. Nach der Impfung dauert es etwa 14 Tage, bis der Impfschutz vollständig aufgebaut ist.

Wie ernst das Risiko einer Infektion mit dem Influenza-Virus ist, machen die Zahlen der vergangenen Saison 2019/2020 deutlich: Dem Gesundheitsamt wurden rund 3.436 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle im Stadt- und Landkreis gemeldet. Rund 480 Fälle waren hospitalisiert, die meisten Betroffenen gehörten zur Altersgruppe ab 60 Jahren.

„Die Grippe-Impfung ist eine Maßnahme, die viele Leben retten kann“, erklärt der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises. Schwere, teilweise lebensbedrohliche Komplikationen einer Grippeerkrankung, z. B. eine Lungenentzündung, stellen vor allem für Personen mit Grunderkrankungen und Ältere ein hohes Risiko dar. In Übereinstimmung mit den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) des Robert-Koch-Instituts rät das Gesundheitsamt vor allem Menschen über 60 Jahren, aber auch Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens, sowie Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen zur Gripeschutzimpfung. Auch Personen mit erhöhter Gefährdung, z. B. medizinisches Personal und Menschen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr sollten sich impfen lassen. Seit Juli 2010 empfiehlt die STIKO die Gripeschutzimpfung außerdem für Schwangere (ab dem 2. Drittel der Schwangerschaft und bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung bereits ab dem 1. Drittel).

Da sich die Eigenschaften der Grippeviren von Saison zu Saison verändern, musste die Stammzusammensetzung der Influenza-Impfstoffe auch für dieses Jahr aus Bestandteilen der aktuell weltweit zirkulierenden Influenza-Virustypen neu entwickelt werden. „Deshalb ist es notwendig, sich jedes Jahr gegen Grippe impfen zu lassen“, unterstreicht der Leiter des Gesundheitsamtes, Dr. Rainer Schwertz. „Die Impfung bietet nicht nur Schutz für den Geimpften selbst, sondern verhindert auch das Risiko, zur Infektionsquelle für andere zu werden.“ Obwohl die Gripeschutzimpfung als wichtigste Maßnahme zum Schutz vor einer Grippe-Infektion gilt, kann eine Erkrankung allerdings auch nach der Impfung nicht hundertprozentig ausgeschlossen werden. „Doch das Ansteckungsrisiko lässt sich durch Hygienemaßnahmen verringern“, so Schwertz: „Das bedeutet, sich regelmäßig und gründlich die Hände mit Seife zu waschen, zu Menschen mit Atemwegsinfektionen Abstand zu halten und in die Ellenbeuge oder ein Taschentuch zu niesen und zu husten.“

Der Landrat und der Leiter des Gesundheitsamtes appellieren nochmals an die Einwohnerinnen und Einwohner des Stadt- und Landkreises: „Bitte schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen und lassen sich zeitnah gegen die Influenza impfen!“

Auch im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und seinen Gesellschaften werden im Laufe des Oktobers 2020 den Mitarbeitenden verschiedene Gripeschutzimpftermine an verschiedenen Standorten im Kreis angeboten.

Weitere Informationen gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de

Polizei

Jubiläumskonzert mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg

Donnerstag, 01. Oktober 2020, 20 Uhr im Capitol Mannheim
Christoph Moschberger, Shooting-Star der professionellen Trompetenszene und der wohl bekannteste Musicaldarsteller Deutschlands Kevin Tarte (u. a. Tanz der Vampire) geben sich an diesem Abend mit dem LPO BW die Klinke in die Hand und stehen gemeinsam auf der Bühne in einmaliger Kulisse dem historischen Capitol in Mannheim. Ein MUSICALisches Highlight!

Aufgrund der Corona-Rahmenbedingungen stehen im Capitol nur 163 Sitzplätze zur Verfügung, sichern Sie sich Karten für diesen Jubiläumskonzert.

Karten zum Preis von 22,90 (1. Kategorie) bzw. 18,50 € (2. Kategorie) sind im Capitol-Vorverkauf unter Telefon 0621/3367333 oder www.capitol-mannheim.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Deutsche Rentenversicherung

Kein Antrag notwendig: Die Grundrente kommt

(DRV BW) Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zu Gute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Überprüfung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.

Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
 Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
 Zusteller: www.gsvertrieb.de
 Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de